

Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Ladenburg-Heddesheim

Protokoll der Sitzung vom 06.05.2015 im Michaelsheim in Ladenburg



Anwesende Mitglieder: Herr Pfr. Bellm, Frau Feldes-Stephan, Herr Knapp, Frau Streun, Herr Blümmel, Herr Dr. Brink, Frau Christophel, Herr Kaminski, Herr Dr. Kasper, Herr Dr. Layer, Frau Lüger, Herr Ratz, Herr Rennig, Herr Scherer, Herr van Nunen, Herr Weick, Frau Wolf.
Entschuldigt: Herr Steigerwald

Top 1: Begrüßung

Herr Blümmel begrüßt die Anwesenden.
Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
Meditation von Hr. Pfr. Bellm aus Pastoralkonzeption und Apostelgeschichte:
4-Bilder-Komposition: „Ein Herz und eine SE“
Geburtstag seit letzter PGR-Sitzung: Fr. Wolf

Top 2: Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung

Keine Einwände zum Protokoll; angenommen.

Top 3: Wahl des Stiftungsrates

Der PGR-Vorstandes schlägt vor den Stiftungsrat paritätisch mit je 3 Mitgliedern zu besetzen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Da der PGR-Vorsitzende kraft Amtes Mitglied im Stiftungsrat ist wählt der PGR in zwei getrennten Wahlgängen noch 3 Ladenburger und 2 Heddesheimer Vertreter in den Stiftungsrat.

Ladenburger Vertreter; Hr. van Nunen bittet um Vorschläge:

Fr. Wolf, Hr. Blümmel, Hr. Weick, Hr. Dr. Layer und Hr. Ratz werden genannt.

Fr. Wolf erklärt sich bereit zu kandidieren, ist seit 25 Jahren im Stiftungsrat.

Hr. Dr. Layer ist ebenfalls bereit zu kandidieren, möchte einige Projekte weiterführen und Hr. Pfr. Bellm im Büro entlasten.

Hr. Ratz erklärt sich zur Kandidatur bereit.

Hr. Blümmel sieht von einer Kandidatur ab, verweist auf genug andere

kirchliche Aufgaben.

Hr. Weick sieht aufgrund seiner beruflichen Situation von einer Kandidatur ab.

Kandidaten somit: Fr. Wolf, Hr. Dr. Layer, Hr. Ratz.

Geheime Wahl; Wahlzettel zum Ankreuzen wurden von Hr. Pfr. Bellm vorbereitet.

Hr. Pfr. Bellm und Fr. Werner zählen aus, 14 abgegebene und gültige Wahlzettel:

Fr. Wolf 14 Stimmen, Hr. Dr. Layer 13 Stimmen, Hr. Ratz 12 Stimmen.

Fr. Wolf, Hr. Dr. Layer und Hr. Ratz nehmen die Wahl und bedanken sich für das Vertrauen.

Heddesheim: 2 Vertreter zu wählen, Hr. van Nunen bittet um Vorschläge:

Fr. Lüger, Hr. Dr. Brink, Hr. Scherer, Hr. Kaminski und Fr. Christophel werden genannt.

Fr. Lüger erklärt sich zur Kandidatur bereit, ist seit 5 Jahren Stiftungsrat.

Hr. Scherer kandidiert ebenfalls, ist seit 10 Jahren Stiftungsrat, Schwerpunkt Gebäudemanagement.

Hr. Dr. Brink lehnt eine Kandidatur ab.

Hr. Kaminski ist zu Kandidatur bereit, möchte als Nachwuchskraft vom Erfahrungsschatz der Altgedienten profitieren und junge Ideen einbringen.

Fr. Christophel möchte nicht kandidieren, da sie bereits beruflich zu viel mit Geld und Gebäudemanagement zu tun habe.

Kandidaten somit: Fr. Lüger, Hr. Scherer und Hr. Kaminski.

Geheime Wahl; Hr. Pfr. Bellm und Fr. Werner zählen aus: 14 abgegebene und gültige Wahlzettel:

Hr. Kaminski 5 Stimmen, Fr. Lüger 14 Stimmen, Hr. Scherer 9 Stimmen.

Fr. Lüger und Hr. Scherer nehmen die Wahl an und bedanken sich.

Hr. van Nunen dankt Hr. Kaminski für Bereitschaft zu kandidieren.

Die 1. Stiftungsratssitzung wird am 27.05. um 18.00 Uhr in Ladenburg stattfinden.

Die bestehenden Haushaltspläne sollen den gewählten Stiftungsräten vorab zur Verfügung gestellt werden.

Hr. Pfr. Bellm erklärt: die Vermögenssatzung sieht die Möglichkeit vor, dass der Pfarrer den Vorsitz des Stiftungsrates abgibt (aber Mitglied im Stiftungsrat bleibt).

Er möchte den Vorsitz an Hr. Dr. Layer abgeben, mit dem er bereits gesprochen habe und der zur Vorsitz-Übernahme bereit sei. Ein entsprechender Antrag geht nach Freiburg.

Hr. van Nunen unterstützt dies ausdrücklich, da Hr. Dr. Layer sehr viel Erfahrung habe.

Wahl des Stellvertretenden Vorsitzenden des Stiftungsrates:

Hr. Pfr. Bellm schlägt Hr. van Nunen vor; kein Gegenkandidat.

Wahl per Akklamation: einstimmig bei 1 Enthaltung.

Hr. van Nunen nimmt die Wahl an.

Hr. Rennig fragt: Stellvertretender Vorsitzenden wird gewählt, 1. Vorsitzender nicht?

Hr. Pfr. Bellm erklärt: Prozedere bei Verzicht des Pfarrers auf den Stiftungsratsvorsitz von Freiburg vorgegeben.

Von Seiten der Verrechnungsstelle sei noch keine Abrechnung für 2014 erfolgt.

Hr. Pfr. Bellm: rd. 80.000 EUR Zuwendung sind von Freiburg für anstehende Ausgaben bereits geflossen.

Hr. van Nunen: wichtig sei Offizielles schnellstens umzusetzen: juristische Angelegenheiten, Rechtsnachfolge etc.

Top 4: Gemeindeteam

Bericht vom Team 2015:

Fr. Christophel: Gerüst für GT Heddesheim steht, Ladenburg noch offen.

GT Heddesheim bis Sommerferien sei kein Problem.

Fr-. Streun berichtet vom Vortreffen zur Veranstaltung am 19.05.15: Darstellung, wie der Abend abläuft, Hauptteil biblische Arbeit, „wo stehe ich“, Austausch in kleinen Gruppen. Später Präsentation in Großgruppen für Ladenburg und Heddesheim.

Vornweg kleiner Infoteil, z.T. Vorgaben aus Freiburg; der PGR beschließt u.a wie viele PGR und Stiftungsräte im GT sind, Budget.

Lt. Fr. Christophel mind. 2 PGR und 1 Stiftungsrat gem. der homepage der Erzdiözese Freiburg.

Hr. Pfr. Bellm: in früheren GT strenge Vorgaben.

Hr. van Nunen erhofft sich vom Infoabend am 19.05. so viele Kandidaten fürs GT wie möglich; welche Aufgaben möchten diese übernehmen?

Hr. Knapp und Fr. Streun werden mit allen Kandidaten einzeln sprechen.

Hauptgruppen: Liturgie, Caritas und Diakonie vor Ort!

Fr. Feldes-Stephan: die Arbeitsweise (Ansatz über Bibelarbeit) ist neu, nicht die Arbeitsfelder. Was unterscheidet uns von anderen Vereinen? Mit Geist Jesu vereinbar? Bislang ungewohntes Arbeiten.

Hr. Dr. Brink wünscht genau diese Herangehensweise. Haben wir eine Vision, wo die Reise hinget? Was haben wir vor?

Hr. Knapp: GT ist für das Leben der Gemeinde da; Vordenker, nicht etwa Ausrichter z.B. eines Gemeindefestes. Nicht operative Werker einer Gemeinde!

Bitte um Einigung: wie viele PGR sollen hinein ins GT?! Kommunizierbare Aufgaben.

Hr. Dr. Kasper vermisst Thema Ökumene, da nicht explizit genannt; Arbeitskreise werden benötigt.

Hr. Knapp: Arbeitskreise z.B. Mission, OrgaFe; Ökumene; Bauausschuss.

Fr. Feldes-Stephan: Vorgaben, aber auch Spielräume; Möglichkeiten der inhaltlichen Füllung. Eigentlich soll GT etwas neues sein, kein Ersatz für Ausschüsse.

Hr. Knapp: GT ist öffentlich; jeder PGR darf hinein, aber wer darf/gehört zum inneren Kreis?

Hr. Kaminski: anders verstanden, GT lediglich als Impulsgeber!? Wer macht die Arbeitsaufgaben?

Fr. Christophel: weiß es nicht 100%. Bislang hat der Gemeinsame Ausschuss das Gemeinsame beschlossen, der PGR jeweils vor Ort.

GT beschließt was vor Ort ist...?

Hr. van Nunen: Kombination von beidem. Kreativität, mit neuen Ideen heran gehen.

Wie kreativ ist das GT? Wo sind Schwerpunkte? Neue Schwerpunkte gem. Pastoralkonzeption z.B. Jugendarbeit, Caritas.

Hr. Dr. Brink bittet darum Eckdaten zusammen zu fassen.

Hr. Knapp: Team 2015 befasst seit längerem mit GT; wie könnte dieses aussehen?

In Heddesheim Orientierung an den Grunddiensten; der Unterbau ergibt sich aus der Gruppe.

Hr. van Nunen: 4 Säulen zu je 2 Leuten, d.h. also 8 zzgl. 1 Hauptamtlicher.

3 Grunddienste, 4 Säule Rest, z.B. was zu organisieren ist.

Gut wäre, wenn sich Personen aus dem PGR für bestimmte Aufgaben zur Verfügung stellen.

Hr. Pfr. Bellm rät die Veranstaltung am 19.05. abzuwarten.
Hr. van Nunen: will nicht vorgreifen; viele Leute fragen und einladen zum 19.05.
Am 18.05. Saal richten um 20.30 Uhr: Hr. Dr. Kasper, Fr. Streun, Hr. Dr. Brink,
Hr. Ratz, Hr. Dr. Layer, Hr. Blümmel.

Frau Feldes-Stephan teilt mit, dass sie am 19.05 nicht komme. Ihr Vertrag laufe am 15.09.15 aus, sie will nicht verlängern!

Top 5: Firmung am 3./5. Juli (Ladenb./Heddesheim) und anschl. Sektempfang

Fr. Feldes-Stephan fragt hinsichtlich eines Sektempfangs nach der Firmung am 3.7./17.00 in Ladenburg und am 4.7./10.00 Uhr in Heddesheim an.

Keine Einwände aus dem PGR; folgende Personen organisieren/richten aus:

- Ladenburg: Hr. Blümmel, Hr. Dr. Layer, Hr. Dr. Kasper, Hr. Ratz
- Heddesheim: Hr. Kaminski, Fr. Christophel, Hr. Scherer.

Top 6: PGR- und Stiftungsratstermine 2015

PGR-Termine: 15.7. Ladenburg, 18.08. Heddesheim, 14.10. LA, 25.11. Heddesheim.

Die nächste PGR-Sitzung findet am 28.05. in Heddesheim statt, Schwerpunkt GT.
In der Stiftungsratssitzung am 27.05. werden die weiteren Termine für 2015 besprochen.

Top 7: Urlaubsvertretung von Hr. Pfr. Bellm und FzS in den Sommerferien

Hr. Pfr. Obikwelu hat Priesterweihe, kann daher erst am 28. August kommen, bleibt bis 02.Oktober 2015.Unterbringung in Heddesheim.

Im August gebe es fast keine Beiträge zum FzS, eine Doppelausgabe Juli/August sei daher sinnvoll. Keine Einwände aus dem PGR.

Top 8: Verschiedenes

Fr. Streun: 1.) Materialien von Regionalstelle; Vorbereitung auf neue Situation
2.) Ausbildungsangebot der Erzdiözese für Ehrenamtliche: Praxiskurs Exerzitien (sehr umfangreich)

Hr. van Nunen: Kommunikation generell ist bisheriges Manko!

Fr. Christophel: Sonntags-Gottesdienstzeiten auf homepage aktualisieren!

Hr. Ratz: 1.) Keine Eröffnung der Maiandacht in Ladenburg

Fr. Streun: nur 1 in der SE!

2.) Liste der Eltern vom Kommunionkindern: Eltern wg. GT heranholen

Hr. Blümmel informiert kurz zu Fronleichnam am 4.6. in Ladenburg.

Hr. van Nunen: - Stadtkirche Heidelberg, Veranstaltung am 17.5.: 3 Helfer gesucht

- Dank von Fr. Arnold (ehem. KiGa-Leiterin Heddesheim)
- Info zu Ökumenischer Sozialfond Heddesheim: Unterzeichnung im ökumenischem Gottesdienst an Pfingstmontag.

Hr. Knapp: an Erstkommunion in Heddesheim Kontakt mit christlichen syrischen Flüchtlingen. Wie gehen wir mit solchen Menschen um?

Hr. van Nunen: Fahrdienst an Sonntagen; Bus (Gemeindebus) oder Privatleute.
Ins FzS Juni. Wer würde gerne mitfahren? Wer würde ggf. den Bus fahren?
Fr. Christophel: in Godi fragen.

Fr. Christophel: Sozialstation; wer vertritt dort den PGR?

Hr. van Nunen: Nächste PGR-Sitzung, bisher gleiche Vertreter.

Herr van Nunen beendet die Sitzung um 22.10. Uhr.

gez. Stephan Blümmel